

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMMKOMITEE:

PRIM. DR. KATHARINA PURTSCHER-PENZ

Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie,
LKH Graz Süd-West, Standort Süd
Wagner-Jauregg-Platz 1, 8053 Graz

TAGUNGSORT:

Schloss Pöllau bei Hartberg, 8225 Pöllau, Schloss 1

TAGUNGSSEKRETARIAT:

Sabine Neubauer, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie
Wagner-Jauregg-Platz 1, 8053 Graz
Tel.: +43 (0) 316 2191 – 2532 Fax: +43 (0) 316 2191 – 3588, E-mail: kjp@lkh-graz-sw.at

TAGUNGSGEBÜHR:

Mitglieder ÖGKJP

3 Tage EUR 260,00

1 Tag EUR 130,00

Nicht-Mitglieder ÖGKJP

3 Tage EUR 290,00

1 Tag EUR 160,00

Ermäßigte Teilnahmegebühr

(Ausbildungsassistenten/Innen, Psychotherapeut/Innen in Ausbildung und Vertreter/Innen von Pflege, Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Studierende):

3 Tage EUR 210,00

1 Tag EUR 110,00

Bankverbindung:

Landes-Hypothekenbank Steiermark IBAN: AT89 5600 0202 4107 8001

BIC: HYSTAT2G

Empfänger: Stmk. Krankenanstaltenges.m.b.H., LKH Graz Süd-West

Verwendungszweck: „Symposium Pöllau 2018“

ZIMMERRESERVIERUNG:

Tourismusverband Naturpark Pöllauer Tal, Schloss 1, 8225 Pöllau

Tel.: +43 (0) 3335 - 4210, Fax: +43 (0) 3335 – 4235; E-Mail: info@naturpark-poellauertal.at

Gesamtfortbildung wird approbiert für die ÖÄK-Diplomfortbildung Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie und beim BÖP



VORPROGRAMM

**XIX. KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHES
SYMPOSIUM Pöllau**

Themenschwerpunkt:

Hot-topics – Pöllau 2018

07. - 09.06.2018

Schloss Pöllau bei Hartberg

DONNERSTAG, 07.06.2018, SCHLOSS PÖLLAU

08.45-09.30 **REGISTRIERUNG**

09.30-10.00 **ERÖFFNUNG UND BEGRÜßUNGEN**

10.00-11.00 **Gehirnentwicklung und Psyche:
Wie können Gene, vorgeburtliche und
frühkindliche Erfahrungen Ressourcen und
Belastungen hervorbringen?**
N.Strüber, Bremen

11.00 - 11.30 *Pause*

11.30-12.30 **Update Transitionspsychiatrie: wie können wir
Übergänge besser gestalten?**
P.Plener, Wien

12.30 - 14.00 *Mittagspause*

14.00-14.45 **Psychiatrische Frühsymptome neurologischer
Erkrankungen**
B.Plecko, Graz

14.45 - 15.15 *Pause*

FREITAG, 08.06.2018, SCHLOSS PÖLLAU

09.00-09.45 **Wie begegnet uns infantile Sexualität in der
Kinder- und Jugendpsychiatrie**
S.Fiala-Preinsperger, Mödling

09.45-10.30 **Unterwegs zwischen den Geschlechtern:
Inter* und Trans* bei Kindern/Jugendlichen**
S.Riedl, Wien

10.30 - 11.00 *Pause*

11.00-11.45 **„Von Raben, Helikoptern und Spiegelbildern“ –
Aspekte elterlicher Erziehungs(un)fähigkeit**
S.Vökl-Kernstock, Wien

11.45-12.30 **Stationäre Behandlung von Jugendlichen nach
Straftaten**
M.Brünger, Klagenfurt

12.30 - 14.00 *Mittagspause*

14.00-14:45 **Psychisch erkrankte Eltern in familien-
gerichtlichen Verfahren: Überlegungen zu
Obsorge, Kontaktrecht und Unterbringung aus
rechtlicher Sicht**
S.Beck, Wien

14.45 - 15.15 *Pause*

SAMSTAG, 09.06.2018, SCHLOSS PÖLLAU

09.00-09:45 **Aktuelles zu Essstörungen bei Adoleszenten**
A.Karwautz, Wien

09.45-10.30 **Update Autismusspektrumsstörungen**
W.Kaschnitz, Graz

10.30-11.00 *Pause*

11.00-11.45 **Bipolare Störungen im Kindes- und Jugendalter**
R.Gößler, Wien

11.45-12.30 **„Cannabis, Badesalze und das Internet: alte und
neue Drogen bei Kindern und Jugendlichen“**
M.Fuchs, Innsbruck

12.30 ABSCHLUSS, AUSBLICK

DO 15.15 - 17.00 WORKSHOPS (BITTE UM ANMELDUNG):

- 1 **Über die generationsübergreifende Weitergabe der Auswirkungen
früher Traumatisierungen**
N.Strüber, Bremen
- 2 **Das Erstgespräch bei suizidalen Patientinnen und Patienten: eine
Chance für Abklärung und Therapiemotivation**
P.Plener, Wien
- 3 **Kooperationen und Vernetzungen – Schnittstellen der ambulanten
kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung**
M.Safer, Graz
- 4 **Einschätzung elterlicher Erziehungs(un)fähigkeit**
S.Vökl-Kernstock, Wien
- 5 **Serious Games in der kinder- und jugendpsychiatrischen
Behandlung: Konzepte und Anwendungsbeispiele**
O.Kothgassner, Wien
- 6 **„Cannabis, Badesalze und das Internet: alte und neue Drogen
bei Kindern und Jugendlichen“**
M.Fuchs, Innsbruck
- 7 **Supervision aus tiefenpsychologisch/systemischer Perspektive
(als Supervision i.R. der FA Ausbildung KJP und psychother. Medizin
anrechenbar)**
A.Harms, Gmunden

DO 19.30 ABENDEMPFANG LANDESHAUPTMANN

UNTERSTÜTZT DURCH DAS LAND STEIERMARK

FR 15.15 – 17.00 WORKSHOPS (BITTE UM ANMELDUNG):

- 1 **Deliktorientierte ambulante und stationäre Behandlung in der
Kinder- und Jugendpsychiatrie**
M.Brünger, Klagenfurt; S.Linhart, Graz
- 2 **Kinder bei Gericht. Das Konzept des Kinderbeistands als
interdisziplinäre Unterstützung und Krisenintervention in
Pflegschaftsverfahren**
R.Studener-Kuras, S.Beck, Wien
- 3 **Management von Kindern/Jugendlichen mit Transidentität**
S.Riedl und Team, Wien
Anschließend Vernetzungstreffen „Transgender“ 17.00-18.00
- 4 **Wie begegnet uns infantile Sexualität in der Kinder- und
Jugendpsychiatrie**
S.Fiala-Preinsperger, Mödling
- 5 **Autismusspektrumsstörungen: Diagnostik und
Behandlungsmöglichkeiten**
W.Kaschnitz, Graz
- 6 **Entspannungstraining bei Kindern und Jugendlichen –
Autogenes Training, progressive Muskelrelaxation)**
(i.R. der FA Ausbildung KJP und psychother. Medizin anrechenbar)
C.Strobl-Unterwiesing, Graz
- 7 **„Get them young!“
Supervisions-Workshop zum Thema „Psychotherapie mit (jungen)
Kindern“ (als Supervision i.R. der FA Ausbildung KJP und psychother.
Medizin anrechenbar)**
K. Lebersorger, Wien

AG - TREFFEN:

- **DO, 15.15-17.00
VERNETZUNGSTREFFEN AG PFLEGE,
SCHLOSSSTÜBERL ECKHART**
- **DO, 15.30-18.30
VERNETZUNGSTREFFEN AG SUCHT
GH SCHREINER**
- **FR, 12.30-14.00
VERNETZUNGSTREFFEN SEKTION KLINISCHE
PSYCHOLOGIE
GH SCHREINER**
- **FR, 15.15-17.00
VERNETZUNGSTREFFEN SEKTION SOZIALARBEIT
GH SCHREINER**

WORKSHOPS – INHALTSANGABEN:

DO 07.06.2018, 15.15 - 17.00 WORKSHOPS

- 1 **N.Strüber: Über die generationsübergreifende Weitergabe der Auswirkungen früher Traumatisierungen**
In diesem Workshop sollen Erkenntnisse aus Psychologie, Epigenetik und Hirnforschung über die generationsübergreifende Weitergabe der Auswirkungen früher Traumatisierungen vorgestellt und hinsichtlich ihrer Bedeutung für psychische Erkrankungen und Verhaltensstörungen diskutiert werden
- 2 **P.Plener: Das Erstgespräch bei suizidalen Patientinnen und Patienten: eine Chance für Abklärung und Therapiemotivation**
- 3 **M.Safer: Kooperationen und Vernetzungen – Schnittstellen zur ambulanten kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung**
- 4 **S.Völkl-Kernstock: Einschätzung elterlicher Erziehungs(un)fähigkeit**
- 5 **O.Kothgassner: „Serious Games in der kinder- und jugendpsychiatrischen Behandlung: Konzepte und Anwendungsbeispiele“**
Der rasante technologische Fortschritt hat auch für die Kinder- und Jugendpsychologie und -psychiatrie bisher ungeahnte Möglichkeiten eröffnet. Serious Games stellen dabei eine neue und effiziente Methode dar um kognitive, emotionale und soziale Fähigkeiten zu trainieren und gezielt Krankheitssymptome zu behandeln.
- 6 **M.Fuchs: „Cannabis, Badesalze und das Internet: alte und neue Drogen bei Kindern und Jugendlichen“**
- 7 **A.Harms: Supervisionsworkshop aus tiefenpsychologisch /systemischer Perspektive (psychoanalytische Selbstpsychologie)**
(als Supervision i.R. der FA Ausbildung KJP und psychother. Medizin anrechenbar)
Anhand von Fällen der TeilnehmerInnen soll neben der Supervision auch in die wichtigsten Konzepte der Psychoanalytischen Selbstpsychologie eingeführt werden.

FR 08.06.2018, 15.15 – 17.00 WORKSHOPS

- 1 **M.Brünger, S.Linhart: Deliktorientierte ambulante und stationäre Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie**
- 2 **R.Studener-Kuras, S.Beck: Kinder bei Gericht. Das Konzept des Kinderbeistands als interdisziplinäre Unterstützung und Krisenintervention in Pflegschaftsverfahren**
Im Workshop wird das Konzept und die Arbeitsweise des Kinderbeistands in Kooperation mit dem Gericht vorgestellt. Anhand von Fallvignetten aus familiengerichtlichen Verfahren sowohl im Zusammenhang mit elterlicher Trennung- und/oder Scheidung als auch im Kontext einer möglichen Herausnahme des Kindes aus dem Familienverband bzw. einer allfälligen Rückführung des Kindes stehen Überlegungen zur möglichen Entlastung, Krisenintervention und Begleitung der Kinder im Fokus dieses Workshops.
- 3 **S.Riedl und Team: Management von Kindern/Jugendlichen mit Transidentität**
Hintergründe, Diagnostik und Management von pädiatrisch-endokrinologischer, psychiatrischer, klinisch psychologischer und psychotherapeutischer Seite; Interdisziplinäre Fallkonferenz /Konsensfindung; Aufbau eines überregionalen Netzwerks; Integration von Eltern-/Betroffeneninitiativen
Anschließend Vernetzungstreffen „Transgender“ 17.00-18.00
- 4 **S.Fiala-Preinsperger: Wie begegnet uns infantile Sexualität in der Kinder- und Jugendpsychiatrie**
- 5 **W.Kaschnitz: Autismusspektrumsstörungen: Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten**
- 6 **C.Strobl-Unterweger: Entspannung bei Kindern und Jugendlichen (Autogenes Training, progressive Muskelrelaxation)**
Prinzipien für den Einsatz von Entspannungsübungen bei Kindern und Jugendlichen werden dargestellt. Neben dem theoretischen Input erfolgen auch praktische Anwendungsübungen.
- 7 **K. Lebersorger: “Get them young!” Supervisions-Workshop zum Thema „Psychotherapie mit (jungen) Kindern“**
(als Supervision i.R. der FA Ausbildung KJP und psychother. Medizin anrechenbar)
Ausgehend von Fallbeispielen der TeilnehmerInnen werden Konzepte zur Psychotherapie im frühen Kindesalter, Besonderheiten in dieser Zeit und Überlegungen zur begleitenden Arbeit mit den Eltern vorgestellt und diskutiert.